

Umgehungsgerinne Häckerwehr und Remsuferpark in Waiblingen

Dem Remswehr am Wasserkraftwerk der Stadtwerke Waiblingen an der Häckermühle in Waiblingen mit einer Fallhöhe von 3,5 m fehlte es an einer Durchgängigkeit für Fische und Gewässerorganismen. Mit der Öffnung und Rückverlegung der Uferbefestigungen, einem Rohrdurchlass und einem naturnah gestalteten Umgehungsgerinne mit ca. 130 m Länge wird diese Verbindung in das bestehende Remsufer neben dem Stihl-Museum integriert.

Hinzu kommt ein neuer naturnaher Uferpark, der durch Abtrag standortfremder Aufschüttungen und Umwandlung von ehemaligen Sportanlagen ermöglicht wurde. Die Rems wird dadurch nicht nur ökologisch aufgewertet, sondern zugleich der Hochwasserabflussquerschnitt erweitert.

Mit einer vom Fluss abgerückten Promenade entlang einer angrenzenden Neubebauung wird der Naturraum Rems in der Stadt erlebbar gemacht. Der dort verlaufende regionale „Remsweg“ wird zudem verbessert, indem eine Unterquerung unter der Brücke Talstraße für eine Nutzung als kombinierter Fuß- und Radweg aufgeweitet wird.

Zusätzlich werden dem Uferpark anfallende Regenwasser aus der Neubebauung „Am Wasen“ zugeführt und dort über Wiesenmulden zur Rems geführt.

